

Zeitschrift:	Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse = Gazetta militare svizzera
Band:	40=60 (1894)
Heft:	37
Artikel:	Liste der Sieger im Offiziersjagdrennen des Schweiz. Rennvereins seit dessen Einführung
Autor:	[s.n.]
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-96942

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Liste der Sieger im Offiziersjagdrennen des Schweiz. Rennvereins seit dessen Einführung.

I.

1874. Basel. Herr Inf.-Hauptmann Kern.
 1875. Zürich. " Kav.-Lieut. v. Muralt.
 1876. Basel. " Kav.-Lieut. Mercier.
 1877. Zürich. " Kav.-Lieut. v. Muralt.
 1878. Basel. " Art.-Lieut. Thurneisen.
 1879. Bern. " Art.-Lieut. Thurneisen.
 1880. Zürich. " Art.-Lieut. Friedrich.
 1881. Basel. " Kav.-Oberl. H. Pietzcker.
 1883. Zürich. " Kav.-Lieut. de Loys.
 1884. Bern. " Kav.-Oberlieut. Wildbolz.
 1885. Zürich. " Kav.-Oberlieut. de Loys.
 1886. Basel. " Kav.-Oberlieut. de Loys.
 1887. Zürich. " Kav.-Lieut. Regamey.
 1888. Bern. " Vet.-Oberlieut. Erhardt.
 1890. Basel. " Kav.-Hauptm. H. Pietzcker.
 1890. Genf. " Kav.-Hauptm. H. Pietzcker.
 1891. Zürich. " Art.-Lieut. Müller.
 1892. Genf. " Art.-Lieut. Perrot.
 1893. Basel. " Art.-Lieut. Langenheim.
 1893. Zürich. " Art.-Oberlieut. Müller.
 1894. Genf " wurden die Preise nicht verteilt.

II.

Herr Art.-Oberleut. Paravicini. " Kav.-Lieutenant Mercier. " Kav.-Lieut. von Sury. " Art.-Lieut. Friedrich.
 " Kav.-Lieut. Blau. " Inf.-Oberleut. Ziegler. " Kav.-Oberleut. Wildbolz. " Kav.-Lieut. Stählin.
 " Kav.-Lieut. de Loys. " Kav.-Lieut. Bachofen. " Kav.-Lieut. Müller.
 " Kav.-Lieut. Sieber. " Art.-Lieut. Passavant.
 " Kav.-Lieut. Müller. " Art.-Lieut. Müller.
 " Kav.-Lieut. Neher. " Art.-Lieut. Hoffmann.
 " Kav.-Lieut. Müller. " Art.-Lieut. Hoffmann.
 " Kav.-Hauptmann Staub. " Kav.-Hauptmann Staub.

III.

1894. Zürich. " Art.-Oberlieut. Müller. Herr Kav.-Lieut. Langenheim. " Art.-Lieut. Perrot.
 Infanterie-Offizier 1. Kavallerie-Offiziere 11. Artillerie-Offiziere 8. Veterinär-Offizier 1. M.

Eidgenossenschaft.

— (Herbstübungen des IV. Armeekorps.)

Befehl Nr. 4.

1. Von fremdländischen Offizieren sind weiter ange meldet:

Deutschland: Die Herren Ober-Quartiermeister Generalmajor Graf Keller, Major Dreysing vom Infanterie-Regiment 112, Premier-Lieutenant Wellenkampf, atta chiert der kaiserlich-deutschen Gesandtschaft in Bern.

Grossbritannien: Herr Oberstleutnant C. M. Watson.

Russland: Herr Baron Rosen, Oberst der kaiserlich russischen Garde-Infanterie und russischer Militärattaché in Bern.

Norwegen: Herr Artilleriehauptmann Quisling.

2. Die Truppen werden eindringlich ermahnt, die Kulturen möglichst zu schonen.

3. Die Abrechnungen über Sold und Reise-Vergütungen sind spätestens bis 12. September abends zu beendigen und durchzuführen, da am 13. September, unmittelbar nach dem Defilieren, der Heimmarsch und Heim transport beginnt.

Luzern, 6. September 1894.

Der Kommandant des IV. Armeekorps:

Künzli.

— (Waffenrock oder Blouse?) Das eidg. Militärdepartement hat im Anfang des Jahres ein Kreisschreiben an die höhern Offiziere und die Offiziersvereine erlassen, mit dem Wunsche sich auszusprechen, ob eine Änderung in der Bekleidung der Truppen in dem Sinne erwünscht sei, dass der Waffenrock durch die Blouse ersetzt werde. Von den höhern Offizieren haben sich 3/4 für Beibehalt des Waffenrocks ausgesprochen. Jetzt hat die waadtändische Offiziersgesellschaft, wie die Zeitungen berichten, auch ihre Ansicht geäussert und zwar hat sie sich für Beibehalt des Waffenrocks erklärt, aber den Wunsch beigelegt, die Blouse möchte als Arbeitskleid auch in Zukunft beibehalten werden.

— IV. Division. (Ein Kommandowechsel) hat sich unerwartet vollzogen. Herr Oberst Roth, Kommandant der VII. Inf.-Brigade, ist infolge Erkältung schwer erkrankt und musste am Samstag auf Anordnung des Arztes nach Hause verreisen. Das Kommando der Brigade wurde Hrn. Oberstleut. Zemp übertragen.

— XV. Infanterie-Brigade. (Den Übungen Regiment gegen Regiment) war folgende allgemeine Kriegslage zu Grunde gelegt: „Ein bei Schwyz sich sammelndes Armeekorps hat ein kombiniertes Detachement (Norddetachement) nach Altdorf vorgeschosben.

Ein bei Meiringen stehendes Korps rüstet sich zum Vormarsch über den Brünig nach Luzern und hat ein kombiniertes Detachement (Süddetachement) über den Sustenpass ins Reussthal nach Wasen dirigierte.“

Für die Übungen am 4. September bei Amsteg wurden folgende Aufgaben gestellt:

Das Süddetachement tritt am 4. September morgens von Wasen den Vormarsch thalabwärts an und erreicht mit seiner Spitze vormittags 10 Uhr den Ausgang des Défilés von Amsteg.

Zusammensetzung des Süddetachements: Kommandant Oberstleut. Stiffler. Truppen: Inf.-Regiment Nr. 30, 4 Gebirgsgeschütze.

Norddetachement. Das Norddetachement tritt am 4. September morgens 7 Uhr von Altdorf aus eine Rekognosierung gegen Amsteg an.

Zusammensetzung des Norddetachements: Kommandant Oberstleut. Bruuner. Truppen: Inf.-Regiment Nr. 29, 4 Gebirgsgeschütze.

Über die Ausführung wird berichtet: Das Gros des Regiments Nr. 29 rückte auf der Gotthardstrasse gegen Amsteg vor. Ein starkes Seitendetachement (Schützenbataillon 8 mit der Gebirgsartillerie) rückte am linken Reussufer über Erstfelden, Aehlen und den Arniberg vor. Dieses Detachement kam wegen zu grossen Marsches gar nicht ins Gefecht. Die Vorhut des Bataillons 85 fand um 10 Uhr die Höhen um Amsteg vom Gegner besetzt. Das Süddetachement unter dem Kommando von Oberstleut. Stiffler besetzte von Wasen herab kommend den Frenschenberg am Vorderbristen. Die Gebirgsartillerie stand am Vorderbristen. Um 11 Uhr besetzte das Bündner Bataillon 90 die Reussbrücke. Um 11 Uhr 20 Minuten erfolgten Vorstösse des ganzen Süddetachements. Das Norddetachement räumte Amsteg und hielt Zwing Uri besetzt. Von allen Seiten beschossen, trat es beim Sturmanlauf des Oberwalliser Bataillons den Rückzug nach Silenen an, wo es nochmals Stellung nahm. Abermals erfolgte ein Sturmanlauf des Süddetachements, als das Zeichen zum Einstellen des Gefechtes gegeben wurde.